

Offenbach-Post vom 13.09.2010

Gerannt für den TVB-Hallenbau

2. Bawwehaiser Altstadtfestlauf

Babenhhausen (pg) ■ Mit insgesamt 286 kleinen und großen Läufern war das Teilnehmerfeld beim „2. Bawwehaiser Altstadtfestlauf“ des Turnvereins Babenhhausen am Samstagnachmittag zwar nicht so groß wie bei der Premiere im Vorjahr, aber doch beachtlich. Die Veranstalter waren zufrieden. Beim Hauptlauf über zehn Kilometer beteiligten sich 155 Frauen und Männer und beim Walking über fünf Kilometer waren 19 Teilnehmer dabei. Die beiden Schülerläufe waren mit 37 Jugendlichen und Kindern auf der 2000 Meter Strecke und 75 jungen Läufern auf der 1000 Meter Runde auch gut angenommen worden. Dr. Susan Schubert, Inhaberin der Michelsbräu, schickte die großen und kleinen Läufer mit ihrem Startsignal auf die Strecken, jeweils mit Start und Ziel an der heimischen Brauerei.

Rund 60 Helfer vom TVB

sorgten dafür, dass alles glatt lief. Startnummern wurden vergeben, Straßen mussten abgesperrt werden, Wasser wurde an die Läufer verteilt und die Auswertung und das Drucken der Urkunden gleich im Anschluss war auch ziemlicher Stress für die Organisatoren, an der Spitze die beiden Ehepaare Dieter und Heike Noll und Brigitte und Gerald Schäfer.

Die vier hatten ursprünglich auch die Idee für diesen Altstadtfestlauf. „Wir wollen das Fest damit beleben und etwas für einen guten Zweck tun“, sagte Brigitte Schäfer. Der Gewinn der diesjährigen Veranstaltung, die von vielen Sponsoren unterstützt wurde, soll in den geplanten Umbau der TVB-Halle fließen. „Die Vorbereitungen für den Lauf haben vor einem halben Jahr begonnen und die Grobplanung für den Lauf im kommenden Jahr fängt jetzt schon an“, sagte Heike Noll.



Beachtlich war jeweils das Starterfeld für die Rennen beim „2. Bawwehaiser Altstadtfestlauf“.

Foto: Petra Grimm

Neben den routinierten Läufern aus verschiedenen Sportvereinen der näheren und auch weiteren Umgebung waren Teams einiger Babenhäuser Firmen, christlicher Gruppen und der Schulen dabei. Dabei verteidigte die Offene Schule mit 35 Läufern den Wanderpokal für die Schule mit den meisten Teilnehmern, den sie im vergangenen Jahr kassiert hatte. Die Schule im Kirchgarten konnte sich mit 33 kleinen Läufern aber auch sehen lassen. Der TVB-Vorsitzende Bert Bernhardt, der den Lauf und die

Siegerehrung im Anschluss auf dem Marktplatz moderierte, überreichte gemeinsam mit seinen Helferinnen Geschenke, Urkunden und Pokale.

Die ersten Plätze beim Hauptlauf erreichten Steffen Denk vom TV Hergershausen (00:34:11), Ralf Kastner vom TV Haibach (00:37:40) und Walter Zengel vom TV Mömlingen (00:37:43). Bei den Frauen siegte Claudia Hille von der TSG Kleinostheim (00:38:34), vor Marlene Rudolf vom TV 04 Wörth (00:46:28) und Ingrid Grimm

(00:50:01). Die kompletten Ergebnislisten sind auf der Homepage des TVB zu sehen.

Die Altersspanne der Läufer war beachtlich. Der jüngste Teilnehmer, der dreijährige Maximilian Bertsch, der an der Hand seines Vaters mitlief, war mit seiner lauffreudigen Familie aus Mainz ange-reist. Seine siebenjährige Schwester, sein zehnjähriger Bruder und der Papa Markus Bertsch gingen beim Altstadt-festlauf auch an den Start. Der Dreijährige hatte keine Mühe, die 1000 Meter Strecke zu laufen und er lag auch in

der Rangliste gut. Immerhin liefen 13 Kinder nach ihm ins Ziel ein.

Eine Sache machte ihm während des Laufs jedoch zu schaffen, wie seine Mutter erzählte. Der TVB schickte den Affen Taffi, das Maskottchen des Kinderturnens, gemeinsam mit den jüngsten Läufern los. Der Mensch im Plüsch-kostüm, der für die meisten Kinder wohl eine Motivati-onshilfe war, machte dem kleinen Maximilian aus Mainz Angst. Er fühlte sich von einem großen Affen ver-folgt...